

So manche OB-KandidatInnen lassen schon die Köpfe hängen ... LINKE packt's an!

Montag, 19. Mai 2014

Mit einer Plakat Schlacht, wie sie Mönchengladbach wohl noch nicht erlebt hat, wurde bisher der Wahlkampf geführt. Doch das Durchhaltevermögen der Plakate ist oft mangelhaft und so lassen schon „viele OB-KandidatInnen die Köpfe hängen“. Anders Torben Schultz von den Linken, für die letzte Woche bringt er noch mal mit zwei neuen Motiven frische in den Straßenwahlkampf.

„Wir setzen auf Themen, nicht auf Person-Plakate“, sagt Schultz, „Trotzdem konnten wir es uns nicht verkneifen mich in Kontrast zu den anderen Kandidierenden zu stellen. Mönchengladbach braucht einen Oberbürgermeister, der die Dinge anpackt und nicht nur repräsentiert. Das machen wir mit dem ersten Motiv deutlich, in dem ich die Arbeitshandschuhe hoch halte und den Schlips beiseite lege.“

Mit dem zweiten Motiv greift DIE LINKE ein Bildungsthema auf, dass im ganzen Wahlkampf viel zu kurz kam. „Auch wenn die sechste Gesamtschule in der letzten Legislatur Periode auf den Weg gebracht wurde, ihr Umbau ist ins stocken geraten“, erklärt Schultz, „Und auch dieses Jahr wurden wieder 334 Kinder an den Gesamtschulen abgelehnt. Deswegen machen wir noch mal deutlich, dass der Elternwille akzeptiert werden muss. Wir fordern die siebte Gesamtschule, und zwar jetzt!“

Bilder zum Artikel gibt es hier